

Masterlehrgang / berufsbegleitend

# DIGITALE GESUNDHEITS- KOMMUNIKATION

Akademischer Lehrgang / berufsbegleitend

# DIGITALE GESUNDHEITS- KOMMUNIKATION



# Masterlehrgang / berufsbegleitend DIGITALE GESUNDHEITSKOMMUNIKATION

Unterschiedliche Szenarien belegen, wie wesentlich funktionierende und professionelle Kommunikation im Gesundheitsbereich ist. Evidenzbasierte Informationen zu sammeln, zu prüfen und weiterzugeben hat mittlerweile höchste Priorität. Das verlangt zum einen fundiertes Wissen über Medien und Kommunikation, zum anderen spezifische Kenntnisse über den Gesundheitssektor. Digitale Gesundheitskommunikation verknüpft erstmals auf interdisziplinäre Weise die Spezifika beider Welten.

## Schwerpunkte

Der Lehrgang zeigt, wie Öffentlichkeit mit Informationen, Themen und Stories aus dem Gesundheitsbereich effizient und punktgenau erreicht werden kann. Studien dokumentieren eindeutig, dass Inhalte aus Gesundheit und Gesundheitsvorsorge zu den am stärksten nachgefragten Informationen zählen. Schwerpunkte des Studiums sind, Öffentlichkeit über Blogs, Videos, Podcasts, multimediale Websites und Social Media topaktuell und spannend mit relevanten Informationen und Geschichten aus der thematischen Vielfalt des Gesundheitsbereiches zu versorgen. Dazu kommen Kenntnisse über Recht, ethische Fragen sowie nationale und internationale gesundheitspolitische Debatten. Die Analyse und Evaluierung ausgewählter Kommunikationsbeispiele, die Qualität und Zielgerichtetheit von Gesundheitskampagnen und die zunehmenden Möglichkeiten der direkten öffentlichen Artikulation von Gesundheitsprofessionals runden den Studienplan ab.

Thematische und inhaltliche Schwerpunkte:

- Storytelling, Content- und Themenmanagement
- Gesundheitskampagnen und Public Affairs
- Journalismus vs. PR im Gesundheitswesen
- Krisenkommunikation
- Ethik und digitaler Humanismus
- Visuelle Kommunikation und Visualisierung
- Nationale und internationale Gesundheitspolitik
- Analyse und Evaluierung von Cases der Gesundheitskommunikation
- Medienrezeption und Öffentlichkeit
- Social Media in der Gesundheitskommunikation

## FACTS



Master of Arts (Continuing Education) in Social Science, MA (CE)



Berufsbegleitend



4 Semester / 120 ECTS



FH JOANNEUM Graz



Unterrichtssprache: Deutsch

- 21 Plätze pro Jahrgang
- Lehrgangsleitung:  
**FH-Prof. Mag. Dr. Heinz M. Fischer**  
Koordination Fachbereich Kommunikation:  
**FH-Prof. Mag. Dr. Heinz M. Fischer**  
Koordination Fachbereich Gesundheit:  
**Beate Salchinger, Msc, MSc**

- Kosten: EUR 3.250,- pro Semester
- Alle Infos zu Terminen, Voraussetzungen und Bewerbung finden Sie online.
- [www.fh-joanneum.at/dgl](http://www.fh-joanneum.at/dgl)

## Wussten Sie, ...

... dass gezielte Kommunikationsfähigkeiten so gefragt sind wie nie zuvor? Der Abschluss des Lehrgangs ermöglicht ein professionelles Agieren in allen Bereichen der digitalen (Gesundheits-)Kommunikation.



## Beruf & Karriere

Absolvent:innen des Lehrgangs beherrschen Instrumentarien und Tools digitaler Gesundheitskommunikation und sind in der Lage, Botschaften, Inhalte und Statements professionell in der Öffentlichkeit zu platzieren. Ihnen eröffnen sich unter anderem folgende Tätigkeitsfelder:

- Gesundheitsjournalismus und -PR
- Interessensvertretungen der Berufe im Gesundheitswesen

- Medical Writer in Verlagen und Medienunternehmen
- Selbstständige, Autor:innen und Publizist:innen
- Gesundheitsmanagement
- Gesundheits- und Sozialeinrichtungen
- Non-Profit-Gesundheitsorganisationen
- Gesundheitsprofessionals
- Krankenhausmanagement

CURRICULUM: 120 ECTS (30 ECTS pro Semester)

| 1. Semester  | LV-Typ | SWS       | ECTS      |
|--|--------|-----------|-----------|
| Medien - Kommunikation - Öffentlichkeit                                  | VO     | 2         | 3         |
| Aufbau, Organisation und Agenden des österreichischen Gesundheitssystems | VO     | 1         | 2         |
| Zur gesellschaftlichen Funktion von Public Health                        | VO     | 1         | 2         |
| Gesundheitskampagnen und Public Affairs                                  | SE     | 2         | 4         |
| Gesundheitsjournalismus: Gesundheits-PR                                  | SE     | 2         | 3         |
| Social Media für Organisationen des Gesundheitswesens                    | ILV    | 2         | 4         |
| Storytelling, Content- und Themenmanagement im Kontext Gesundheit        | SE     | 3         | 5         |
| Projektmanagement  | SE     | 2         | 2         |
| Projektarbeit digitale Gesundheitskommunikation 1                        | PT     | 1         | 5         |
|  |        | <b>16</b> | <b>30</b> |

| 2. Semester                                       | LV-Typ | SWS       | ECTS      |
|---|--------|-----------|-----------|
| Krisenkommunikation - Risikokommunikation         | SE     | 2         | 3         |
| Social Media für Gesundheitsberufe                | ILV    | 2         | 4         |
| Digitale Kommunikation im Gesundheitsbereich      | SE     | 2         | 4         |
| Medienrecht und Datenschutz                       | VO     | 2         | 2         |
| Patientenrechte und Beschwerdemanagement          | VO     | 2         | 2         |
| Ethik und digitaler Humanismus                    | VO     | 2         | 2         |
| Kommunikation und Sprache                         | VO     | 2         | 2         |
| Visuelle Kommunikation und Visualisierung         | SE     | 3         | 5         |
| Projektarbeit digitale Gesundheitskommunikation 2 | PT     | 1         | 6         |
|   |        | <b>18</b> | <b>30</b> |

| 3. Semester  | LV-Typ | SWS       | ECTS      |
|--|--------|-----------|-----------|
| Perspektiven nationaler und internationaler Gesundheitspolitik               | VO     | 2         | 3         |
| Digitale Gesundheitskommunikation als Geschäftsmodell                        | SE     | 2         | 3         |
| Aspekte von Wissenschaftskommunikation                                       | SE     | 2         | 3         |
| Gesundheitskommunikation für besondere Zielgruppen                           | SE     | 2         | 3         |
| Analyse und Evaluierung von Case Studies im Bereich Gesundheitskommunikation | SE     | 3         | 5         |
| Medienrezeption am Beispiel von Fake News und Desinformation                 | SE     | 2         | 3         |
| Qualitative, quantitative und empirische Forschungsmethoden                  | SE     | 2         | 4         |
| Kriterien wissenschaftlicher Recherche                                       | ILV    | 2         | 3         |
| Seminar zur Masterthesis 1   | SE     | 1         | 3         |
|  |        | <b>18</b> | <b>30</b> |

| 4. Semester                    | LV-Typ | SWS        | ECTS      |
|--------------------------------|--------|------------|-----------|
| Seminar zur Masterthesis 2     | SE     | 1          | 4         |
| Masterthesis und Masterprüfung | MA     | 0,5        | 26        |
|                                |        | <b>1,5</b> | <b>30</b> |

ILV = Integrierte Lehrveranstaltung, MA = Masterarbeit, PT = Projektarbeit, SE = Seminar, VO = Vorlesung, SWS = Semesterwochenstunden, ECTS = Europäisches System zur Übertragung und Akkumulierung von Studienleistungen

## Organisation

Der Lehrgang ist berufsbegleitend organisiert und ermöglicht so die Kombination von Beruf und Studium. Die Lehrveranstaltungen finden in Form von betreuten E-Learning-Phasen und kompakten Anwesenheitszeiten an Wochen-



# Akademischer Lehrgang / berufsbegleitend

## DIGITALE GESUNDHEITSKOMMUNIKATION

Informationen aus dem Gesundheitsbereich, dem Gesundheitswesen und der Gesundheitsvorsorge zählen zu den am häufigsten frequentierten und abgerufenen News in digitalen Medien. Beste Voraussetzungen, das öffentliche Interesse an Themen und Inhalten von Gesundheitsprofessionals, Gesundheitsorganisationen und Gesundheitseinrichtungen zu nutzen. Digitale Gesundheitskommunikation vermittelt die erforderliche Professionalität im Umgang mit einer an Mehrwert interessierten Öffentlichkeit.

### Ausbildung

Themenmanagement und Storytelling mit Inhalten aus den verschiedenen Gesundheitsdisziplinen stehen im Fokus des zweisemestrigen akademischen Lehrgangs. Dazu braucht es Kenntnisse und Kompetenzen aus Medien und Kommunikation. Blogs, Videos, Podcasts und Social Media bilden wesentliche Facetten der öffentlichen News-Rezeption. Aber auch Wissen über Funktion, Aufgaben und Struktur von Gesundheitsadministration und nationaler sowie internationaler Gesundheitspolitik sind gefragt. Dazu kommen Insights zu Recht, Ethik und aktuellen gesellschaftlichen Debatten. Ebenfalls relevant: Welche Funktionen erfüllt Gesundheitsjournalismus, welche Rolle spielt Gesundheits-PR? Was macht eine effiziente Info-Kampagne aus? Die praxisorientierte Ausbildung vermittelt berufsspezifische Kenntnisse und praktische Fertigkeiten auf akademischem Niveau.

Thematische und inhaltliche Schwerpunkte sind:

- Storytelling, Content- und Themenmanagement
- Gesundheitskampagnen und Public Affairs
- Journalismus vs. PR im Gesundheitswesen
- Krisenkommunikation
- Ethik und digitaler Humanismus
- Visuelle Kommunikation und Visualisierung
- Nationale und internationale Gesundheitspolitik
- Analyse und Evaluierung von Cases der Gesundheitskommunikation
- Medienrezeption und Öffentlichkeit
- Social Media in der Gesundheitskommunikation
- Rechtliche und soziale Aspekte

### FACTS



Akademische:r Expert:in für digitale Gesundheitskommunikation



Berufsbegleitend



2 Semester / 60 ECTS



FH JOANNEUM Graz



Unterrichtssprache: Deutsch

- 21 Plätze pro Jahrgang
- Lehrgangsleitung:  
**FH-Prof. Mag. Dr. Heinz M. Fischer**  
Koordination Fachbereich Kommunikation:  
**FH-Prof. Mag. Dr. Heinz M. Fischer**  
Koordination Fachbereich Gesundheit:  
**Beate Salchinger, Msc, MSc**
- Kosten: EUR 3.250,- pro Semester
- Alle Infos zu Terminen, Voraussetzungen und Bewerbung finden Sie online.
- [www.fh-joanneum.at/dga](http://www.fh-joanneum.at/dga)

### Wussten Sie, ...

... dass Digitale Gesundheitskommunikation das Beste aus zwei Welten vereint? Führende Expert:innen aus dem Medien- und Kommunikationsbereich sowie dem Gesundheitswesen vermitteln Ihnen ihr Fachwissen.



### Organisation

Der Lehrgang ist berufsbegleitend organisiert und ermöglicht so die Kombination von Beruf und Studium. Die Lehrveranstaltungen finden in Form von betreuten E-Learning-Phasen und kompakten Anwesenheitszeiten an Wochenenden statt.

### Berufsfelder

Absolvent:innen des Lehrgangs beherrschen Instrumentarien und Tools digitaler Gesundheitskommunikation und sind in der Lage, Botschaften, Inhalte und Statements professionell in der Öffentlichkeit zu platzieren.

Damit sind sie bestens für folgende Tätigkeitsfelder gerüstet:

- Gesundheitsjournalismus und Gesundheits-PR
- Interessensvertretungen der Berufe im Gesundheitswesen
- Medical Writer in Verlagen und Medienunternehmen
- Selbstständige, Autor:innen und Publizist:innen
- Krankenhausmanagement
- Gesundheitsmanagement
- Gesundheits- und Sozialeinrichtungen
- Non-Profit-Gesundheitsorganisationen
- Gesundheitsprofessionals

CURRICULUM: 60 ECTS (30 ECTS pro Semester)

| 1. Semester  | LV-Typ | SWS       | ECTS      |
|--|--------|-----------|-----------|
| Medien - Kommunikation - Öffentlichkeit                                  | VO     | 2         | 3         |
| Aufbau, Organisation und Agenden des österreichischen Gesundheitssystems | VO     | 1         | 2         |
| Zur gesellschaftlichen Funktion von Public Health                        | VO     | 1         | 2         |
| Gesundheitskampagnen und Public Affairs                                  | SE     | 2         | 4         |
| Gesundheitsjournalismus : Gesundheits-PR                                 | SE     | 2         | 3         |
| Social Media für Organisationen des Gesundheitswesens                    | ILV    | 2         | 4         |
| Storytelling, Content- und Themenmanagement im Kontext Gesundheit        | SE     | 3         | 5         |
| Projektmanagement  | SE     | 2         | 2         |
| Projektarbeit digitale Gesundheitskommunikation 1                        | PT     | 1         | 5         |
|  |        | <b>16</b> | <b>30</b> |

| 2. Semester   | LV-Typ | SWS       | ECTS      |
|---|--------|-----------|-----------|
| Krisenkommunikation - Risikokommunikation   | SE     | 2         | 3         |
| Social Media für Gesundheitsberufe  | ILV    | 2         | 4         |
| Digitale Kommunikation im Gesundheitsbereich  | SE     | 2         | 4         |
| Medienrecht und Datenschutz   | VO     | 2         | 2         |
| Patientenrechte und Beschwerdemanagement  | VO     | 2         | 2         |
| Ethik und digitaler Humanismus  | VO     | 2         | 2         |
| Kommunikation und Sprache   | VO     | 2         | 2         |
| Visuelle Kommunikation und Visualisierung   | SE     | 3         | 5         |
| Projektarbeit digitale Gesundheitskommunikation 2: Abschlussarbeit / Abschlussprüfung für akademische:n Expert:in | PT     | 1         | 6         |
|   |        | <b>18</b> | <b>30</b> |

ILV = Integrierte Lehrveranstaltung, PT = Projektarbeit, SE = Seminar, VO = Vorlesung, SWS = Semesterwochenstunden, ECTS = Europäisches System zur Übertragung und Akkumulierung von Studienleistungen



*„Entwicklungen und Ereignisse, mit denen wir konfrontiert sind, zeigen, wie wesentlich eine funktionierende und professionelle Kommunikation für Gesellschaft und Öffentlichkeit ist. Sowohl im Gesundheitswesen als auch im Medien- und Kommunikationsbereich ist es unumgänglich, tragfähige Informationen zu sammeln, zu prüfen und weiterzugeben.“*

**FH-Prof. Mag. Dr. Heinz M. Fischer,**  
Lehrgangsleitung und Koordination  
Fachbereich Kommunikation

**Beate Salchinger, MSc,** Koordination  
Fachbereich Gesundheit

## **JOANNEUM ACADEMY**

Weiterbildung gehört neben Lehre und Forschung zur DNA der FH JOANNEUM, die für Wissensaustausch, Praxisbezug und Interdisziplinarität steht. Unser umfangreiches Know-how, unsere langjährige Erfahrung in Aus- und Weiterbildung, aber allen voran unsere Expert:innen unterstützen Sie auf Ihrem Weg zu mehr Wissen, mehr Kompetenzen und mehr beruflichen Möglichkeiten. Natürlich berufs begleitend neben Familie und Karriere sowie mithilfe neuester Technologien.

## **GRAZ – Wissenschaft und Kultur**

... in Stichworten: knapp 300.000 Einwohner:innen, davon rund 50.000 Studierende an insgesamt acht Hochschulen. Eine historische Altstadt, die UNESCO-Weltkulturerbe ist. Zeitgenössische Kunst und Musik, moderne Architektur, die als Grazer Schule Ruhm erlangte. Ökostadt, City of Design, Wirtschafts- und Innovationszentrum. Mediterranes Flair, urbanes Feeling und gastronomische Highlights.  
[www.graz.at](http://www.graz.at)

---

## **Kontakt und Information**

**FH JOANNEUM**  
Masterlehrgang und akademischer Lehrgang  
Digitale Gesundheitskommunikation  
Alte Poststraße 152  
8020 Graz, AUSTRIA  
T: + 43 (0)316 5453-8682  
E: [dgl@fh-joanneum.at](mailto:dgl@fh-joanneum.at) und  
[dga@fh-joanneum.at](mailto:dga@fh-joanneum.at)  
[www.fh-joanneum.at/dgl](http://www.fh-joanneum.at/dgl)  
[www.fh-joanneum.at/dga](http://www.fh-joanneum.at/dga)

---

Zu allen Studiengängen an der FH JOANNEUM sowie zu Bewerbung und Aufnahme erhalten Sie detaillierte Informationen unter: T: +43 (0)316 5453-8800  
E: [info@fh-joanneum.at](mailto:info@fh-joanneum.at), [www.fh-joanneum.at](http://www.fh-joanneum.at)